

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1856

9.12.1856 (No. 338)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 338.

Dienstag den 9. Dezember

1856.

Bekanntmachung.

Allerhöchstem Befehle zu Folge wird das Porzellanservice zum Troussau Ihrer Königlichen Hoheit der Frau Großherzogin aus der königlichen Porzellanmanufaktur in Berlin während vier Tagen, vom Dienstag den 9. bis Freitag den 12. d. M., jeweils Nachmittags von 2 bis 4 Uhr, in dem untern Gallerieaal des Großherzoglichen Residenzschlosses öffentlich ausgestellt werden.

Dies wird mit dem Bemerken andurch bekannt gemacht, daß die erforderlichen Eintrittskarten an den gleichen Tagen, Vormittags von 11 bis 12 Uhr, bei der unterzeichneten Stelle zu erhalten sind.

Der Eingang in den gedachten Saal ist durch den Schloßgarten zu nehmen.

Karlsruhe, den 6. Dezember 1856.

Großherzogliches Oberhofmarschallamt.

v. Baumbach.

E. Hader.

ausl. 2mal.

ausl. 1mal.

Bekanntmachung.

Nr. 9249. Die gesetzliche Verloosung $3\frac{1}{2}\%$ Eisenbahnobligationen vom Anlehen im Jahre 1842 betreffend.

Mit Ermächtigung des Großh. Finanz-Ministeriums wird die Ziehung von 135,600 fl. für's Jahr 1856 zu tilgender $3\frac{1}{2}\%$ Obligationen des Eisenbahn-Anlehens vom Jahre 1842

Montag den 22. Dezember d. J., Nachmittags 3 Uhr,

durch eine Großh. Commission im Ständehaus dahier öffentlich vorgenommen werden.

Karlsruhe, den 8. Dezember 1856.

Großh. Eisenbahn-Schuldentilgungskasse.

ausl. 1mal.

Waisenhaus.

Bitte um Weihnachtsgaben.

Beim Herannahen des heiligen Christfestes richten wir an die Freunde der Anstalt die Bitte, auch unserer Waisenkinder wieder mit gewohnter Mildeithigkeit zu gedenken und durch gütige Verabreichung beliebiger Gaben uns in den Stand zu setzen, den Kindern eine Weihnachtsfreude bereiten zu können.

Karlsruhe, den 6. Dezember 1856.

Der Verwaltungsrath.

ausl. 1mal.

Kleinkinder-Gewahranstalt.

An Weihnachtsgaben haben wir empfangen: Durch Herrn Oberrechnungsrath Eberle: von Frau Direktor Frommel einen Schuldschein von 20 fl.; Fr. K. 1 fl.; Eht. B. 30 kr. und Th. B. 30 kr. Durch Herrn Dekan Enefelius: von W. D. 2 fl. 42 kr. In der Anstalt empfangen: Ungenannt 2 fl.; Ungenannt 1 fl. 45 kr.; Kaufmann Weber & Comp. 40 Halstücher, 24 Ellen Cattun, 16 Ellen Checks, 10 Ellen Mousseline de laine, $6\frac{1}{2}$ Ellen Gingham, 3 Westchen, und von einigen Freunden von Hochstetten 20 Sester Kartoffeln, 1 Sack Rüben, Bohnen, durre Zwetschgen, gelbe Rüben und Kraut.

Herzlichen Dank für diese Gaben. Karlsruhe, den 8. Dezember 1856.

Das Comite.

ausl. 1mal.

Evangelische Bezirksarmenpflege.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben allergnädigst geruht, uns als Geschenk für die Armen 500 Wellen zuzuwenden, wofür wir unsern unterthänigsten Dank hiermit aussprechen.

Karlsruhe, den 6. Dezember 1856.

Der Vorstand.

Hardtstiftung.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben allergnädigst geruht unserer Anstalt 2 Klafter Holz als Geschenk zuzuwenden, wofür wir den unterthänigsten Dank aussprechen.

Karlsruhe, den 6. Dezember 1856.

Der Vorstand.

ausl. 1mal.

ausl. 1mal.

Zur Sammlung für Hebel's Grabdenkmal

find, außer den in Nr. 231 dieses Blattes quittirten 136 fl. 9 kr., ferner eingegangen: Von Herrn Hofrath W. Eisenlohr 4 fl., und von Schülern der höheren Bürgerschule zu Ettlingen 2 fl. 43 kr. Summa 142 fl. 52 kr.

Karlsruhe, den 8. Dezember 1856.

Bierordt, Lyceumsdirektor.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Zimm.
Oh. Reinhardt.
Langestraße Nr. 150 (Sommerseite) ist die Wohnung zu ebener Erde, bestehend in 6 Zimmern und Alkof, nebst Zubehör, sogleich oder auf den 23. Januar zu vermieten. Näheres Amalienstraße Nr. 63.

Zimmer zu vermieten.

F. Ochs.
Waldbornstraße Nr. 49, in der Nähe der polytechnischen Schule, ist ein möblirtes Zimmer, vornenheraus, sogleich oder auf den 1. Januar zu vermieten; auf Verlangen kann auch Kost dazu abgegeben werden. Ebendasselbst ist auch ein hölzerner Koffer zu verkaufen.

Zimmer zu vermieten.

Zimm.
Breginger.
Ein freundliches, gut möblirtes Zimmer im Hintergebäude ist auf den 1. Januar zu vermieten. Zu erfragen Amalienstraße Nr. 75 im untern Stock.

Möblirte Zimmer zu vermieten.

Leimling.
Amalienstraße Nr. 41, im zweiten Stock, sind auf den 1. Januar 1857 zwei ineinandergehende möblirte Zimmer zu vermieten.

Wohnung zu vermieten.

Zimm. 2.
Hein. Fellmeth.
Vörsprung
Vörsprung.
Neue Herrenstraße Nr. 24 ist der zweite und dritte Stock, bestehend in 6 Zimmern, Alkof, Küche, 4 Mansardenzimmern, Magdkammer, Garberobe, Speicher, Keller, Holzremise u., sämtliches neu hergestellt, zu vermieten und kann mit Beginn des nächsten Jahres oder auf den 23. Januar 1857 bezogen werden.

Wohnungsantrag.

Zimm.
Wittmer.
Auf den 23. April ist in der Akademiestraße Nr. 18 eine Mansardenwohnung, in 3 Zimmern, Küche, Speicher und Keller bestehend, an eine stille Familie zu vermieten. Ebendasselbst kann auch ein kleines Zimmer, gegen die Straße, sogleich oder später vergeben werden.

Mühlburg.

Wohnung zu vermieten.

Zimm. 2.
W. Schmitt.
In der Hauptstraße Nr. 153 ist der zweite Stock mit 5 ineinandergehenden, elegant tapezirten Zimmern, nebst allen Bequemlichkeiten und einem Stück Garten auf den 23. Januar oder 23. April 1857 zu vermieten. Zu erfragen daselbst im Haus.

Logisgesuch.

Zimm.
W. Schmitt.
Eine ruhige, achtbare Familie sucht auf den 23. April 1857 ein Logis von 7—8 Zimmern, zwischen der Ritter- und Hirschstraße. Adressen unter der Chiffre X. Y. mit Angabe des Preises werden auf dem Kontor des Tagblattes in Empfang genommen.

Wohnungsgeſuch.

Eine stille Familie sucht auf das nächste Aprilquartal zwischen der Hirsch- und Herrenstraße eine Wohnung von 5—6 Zimmern nebst den übrigen Erfordernissen zu mieten. Adressen mit Preisangabe beliebe man abzugeben im Commissions- und Geschäftsbureau von **W. Bitter**, Herrenstraße Nr. 20 B.

Bermischte Nachrichten.

[Dienst Antrag.] Es wird sogleich ein Mädchen in Dienst gesucht: kleine Herrenstraße Nr. 24.

[Dienst Antrag.] Ein Mädchen, welches allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, findet auf Weihnachten eine Stelle. Zu erfragen Amalienstraße Nr. 49 im Laden. Ebendasselbst wird eine Wiege zu kaufen gesucht.

[Dienst Anträge.] Ein Mädchen von gesetztem Alter, welches schon längere Zeit hauptsächlich die Pflege der Kinder besorgte und hierüber genügende Zeugnisse aufweisen kann, wird auf Weihnachten zu zwei Kindern gesucht. Näheres in der Waldstraße Nr. 38. Daselbst wird auch sogleich oder auf Weihnachten ein gewandtes Kellermädchen gesucht.

[Dienst Antrag.] Auf Weihnachten wird ein braves Mädchen, das Liebe zu Kindern hat, gesucht in der Langestraße Nr. 219 unten.

[Dienst Antrag.] Ein reinliches Mädchen, welches etwas kochen kann und zu andern häuslichen Geschäften willig ist, kann sogleich in Nr. 110 der Bähringerstraße eintreten.

[Dienstgesuch.] Ein solides Mädchen, das gut kochen, schön bügeln, spinnen, wäſchen, puſen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, auch gute Zeugnisse aufzuweisen hat, wünscht auf Weihnachten eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen in der Kronenstraße Nr. 2 im zweiten Stock.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, das puſen, wäſchen, kochen und spinnen kann, auch in allen häuslichen Arbeiten erfahren ist, wünscht auf nächstes Ziel eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen in der Erbprinzenstraße Nr. 20.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und in allen anderen häuslichen Arbeiten wohl erfahren ist, auch sich über Treue und Fleiß gut ausweisen kann, wünscht auf nächstes Ziel eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen Erbprinzenstraße Nr. 12 b.

[Dienstgesuch.] Ein solides Mädchen, welches bürgerlich kochen, wäſchen, puſen und spinnen kann, auch große Liebe zu Kindern hat, wünscht auf Weihnachten eine passende Stelle zu erhalten; dasselbe sieht mehr auf gute Behandlung als auf großen Lohn. Zu erfragen Blumenstraße Nr. 19 im untern Stock.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, das bürgerlich kochen, waschen, putzen auch bügeln und nähen kann, sucht auf kommende Weihnachten einen passenden Plas. Zu erfragen auf dem Kontor des Tagblattes.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches kochen, schön nähen und bügeln, sowie andern häuslichen Geschäften gut vorstehen kann und gute Zeugnisse hat, sucht auf Weihnachten eine Stelle als Zimmermädchen oder in einer kleinen Haushaltung. Zu erfragen Herrenstraße Nr. 4.

N. B. Nr. 1303. **Dienstgesuch.** Eine mit guten Zeugnissen versehene Person, welche im Kochen einer größeren bürgerlichen Haushaltung vollkommen vorstehen kann, wünscht auf nächstes Ziel eine für sie passende Stelle zu erhalten durch das

Commissionsbureau von **J. Scharpf**,
Waldstraße Nr. 34.

Verlorenes.

~~Posten~~ Mittwoch Abend wurde im Museum oder in dessen Nähe ein **Linon-Taschentuch** mit dem Namen „Marie“ ~~und ein schwarzer Pelz~~ **Frage** mit rothem Futter verloren. Der redliche Finder wird gebeten, ~~Selbst~~ gegen eine angemessene Belohnung im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Verlorene Kappe.

Samstag Abend den 6. ist vom innern Birkel durch die Herrenstraße bis in die Langestraße eine Kinderkappe von blauem Sammt, mit Pelz besetzt, verloren gegangen. Der redliche Finder wird gebeten, dieselbe Langestraße Nr. 100 gegen Belohnung abzugeben.

Vermißter Stoc.

Es ist vor einiger Zeit irgendwo ein Stoc von Meetrohr mit einem Knopf von weißem Bein, auf welchem sich ein Blättchen mit den Buchstaben P. S. befindet, stehen geblieben. Es wird gebeten, solchen gegen Erkennlichkeit auf dem Kontor des Tagblattes gefälligst abzugeben.

Gebrauchte Möbelfisten

werden zu kaufen gesucht. Nähere Auskunft im Kontor des Tagblattes.

Privat-Bekanntmachungen.

— **Frisch ger. ächte Frankfurter Brat- und Leberwürste,** —
Blajenschinken, Hamburger Rauchfleisch, Kleine gött. Knackwürstchen, frische Göttinger und Braunschweiger-, Berneser Salami-, ächte Lyoner Cervelat-Würste
ic. ic. empfiehlt
C. Arleth.

Extrafines Kunstmehl

sowie fein gestiebten Zucker billig bei
Ph. Daniel Meyer.

Sehr schöne

— **Fruits confits assortis,** —

wie einzeln, als:

— **Abricots, Nüsse, Reineclauds, Angélique, Birnen, Chinois,** —
— **frische ital. Orangen à 5 fr.** —

schöne **Citronen**, frische große ital. **Marronen**, Tafelfeigen, Sultanini, Rosinen, Mandeln, **Pistoles, Pruneaux fleuris, Prünellen**, Mirabellen, Amarellen, Bordeaux-Zwetschgen, Citronat, Drangeat, Pistazien, Pignolen ic. ic. empfiehlt
C. Arleth.

Schöne Citronen

empfehl billigt

Robert Fritz,

dem Hirschgarten gegenüber.

Frisch ger. Gangfische,

Bückinge zum Braten und Rohessen

ic. ic. empfiehlt

C. Arleth.

Ganz frische Schellfische,

Austern, Turbots, Colles, französisches Ge- flügel, pommer'sche Gänsebrüste, geräucherter Winterlachs, Straßburger Gänseleberpasteten in Terrinen, Bückinge, Frankfurter Brat- und Gänseleberwürste ic. sind angekommen bei

Ph. Daniel Meyer.

Frankfurter Bratwürste,

Göttinger Knack- u. Cervelatwürste
empfehl

Robert Fritz,

dem Hirschgarten gegenüber.

Wir erlauben uns unsere

ächten, extrafinen, hol- ländischen Liqueure,

bestehend aus: Ansette, Curaçao, Parfait Amour, Crème de Vanille, Crème de Menthe, Crème de Noisauz, Maraskino etc., bestens zu empfehlen.

Gebrüder Jost.

Lampengas

ist in vorzüglicher Qualität stets zu haben bei
Conradin Haagel.

Von dürrern Obst

empfehle ich:
türkische Zwetschgen,
Main-Zwetschgen,
Apfelschnitz, geschälte und ungeschälte,
 in den schönsten Qualitäten und zu den billigsten
 Preisen.

J. D. Krieg,
 Herrenstraße Nr. 35.

Brettener

Honig-Lebkuchen

sind in ganz guter Qualität eingetroffen und em-
 pfehle ich solche zur geneigten Abnahme.

H. Kamm,
 Zähringerstraße Nr. 25.

Von Hülsenfrüchten

empfehle ich in schöner und bestkochender Waare:
Linzen, sehr große und mittelgroße, sowie
 hochgelbe ganze und gerissene **Erbsen** und
 weiße **Bohnen** zu billigen Preisen.

J. D. Krieg,
 Herrenstraße Nr. 35.

Neue **Erbsen, Linzen, grüne Kernen,**
schönen Sago, Reis, Gerste empfiehlt
 billigst

Robert Frits,
 dem Hirschgarten gegenüber.

Münchener Wilsy-Kerzen,

vollgewichtige in 4r, 5r, 6r und 8r Sorten, **Stear-**
rin-Nachtlichter (mortier), sowie **Nacht-**
Lichter in Schachteln auf $\frac{1}{4}$ und $\frac{1}{2}$ Jahr sind
 fortwährend in guter Waare zu haben bei

Conradin Haagel.

Billiger Verkauf

von neuesten goffirten **Fränschen** in verschiede-
 nen Farben, sowie schwarzen **Sammtband** in
 allen Nummern.

Da ich von Genanntem kein Lager mehr halte,
 und mich nur auf Anfertigung nach Bestellung ver-
 lege, so verkaufe ich billiger als die jetzigen Fabrik-
 preise sind.

J. Haslinger, Posamentier,
 Waldstraße Nr. 7.

Geduldspiele.

Ich habe noch eine kleine Parthie schöner Ge-
 duldspiele, welche ich stückweise oder im Ganzen
 billigst abgebe.

Karl Drück, Eoprinzenstraße Nr. 23.

Frischgeschossene Hasen

sind wieder zu haben bei

C. Nagel, Sohn,
 Herrenstraße Nr. 12.

Mühlburg. Geschäfts-Empfehlung.

Unterzeichneter empfiehlt sich im Anfertigen aller
 in's **Tapezierfach** einschlagender Arbeiten, und
 sichert reelle und prompte Bedienung zu.

Zugleich diene hiermit zur Nachricht, daß Kanapee
 mit und ohne Stühle, Fauteuils, Matten etc. zu
 haben sind bei

Wilderdmuth, Tapezier
 in Mühlburg.

Literarische Anzeige.

In **A. Bielefeld's** Hofbuchhandlung ist so
 eben neu eingetroffen:

Emanuel Geibel, neue Gedichte, 8^o.
 Preis 3 fl.

Longfellow, der Sang von Hiawatha,
 übersetzt von Ferdinand Freilig-
 rath, 8^o. Preis 2 fl. 18 kr.

Codesanzeige.

Meine Freunde und Bekannte benachrichtige
 ich, daß meine geliebte Frau, **Anna Katha-**
rine, geb. **Smelin,** heute Früh 10 Uhr im
 Alter von 24 Jahren gestorben ist.

Die Beerdigung findet Mittwoch den 10.,
 Morgens 10 Uhr, statt.

Karlsruhe, den 8. Dezember 1856.

Bürgelin, Oberthierarzt.

Dankagung und Empfehlung.

Für die allgemeine Theilnahme, welche dem frühen
 Hingang meines nun in Gott ruhenden Satten,
 Schuhmachermeisters **Maximilian Oberst,** ge-
 zollt wurde, und welche sich insbesondere auch in
 dem zahlreichen Leichengeleite und dem erhebenden
 Grabgesange aussprach, sage ich all' den guten
 Menschen tiefgerührt meinen Dank.

Den geehrten Gönnern des Verstorbenen möchte
 ich mich zugleich mit dem Anfügen empfohlen haben,
 daß ich **das Geschäft** unter Leitung eines tüch-
 tigen Gewerbsverständigen auch in **Sinkunft**
gleich befriedigend fortführen werde.

Katharine Oberst, geb. **Ganz.**

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 9. Dezbr. IV. Quartal. 136. Abonne-
 mentsvorstellung. Neu einstudirt: **Camöens.**
 Dramatisches Gedicht in einem Akte, von Friedrich
 Halm. Hierauf: **Der Landwirth.** Schau-
 spiel in 4 Aufzügen.

Donnerstag den 11. Dez. IV. Quartal. 137. Abon-
 nementsvorstellung. **Minna von Barnhelm,**
 oder: **Das Soldaten-Glück.** Lustspiel in
 4 Akten, von G. E. Lessing.

Beachtungswerthe Anzeige.

Bei Unterzeichneten werden in den Vormittagsstunden
von 9 bis 11 Uhr

eine ganz große Parthie Kester, bestehend in:
Tuche, Buckskins, Terneaux, Thibets, Orleans,
Lustres, Woll-Atlas, Antonia, Cattunen, Ja-
conets, Lamas, Napolitaines, halbseidenen Stof-
fen, Mousseline laines, Möbelstoffen, Eve-
linoes, Poplins &c. &c.,
bedeutend unter dem Ankaufspreise verkauft.

L. S. Leon Söhne,

Langestraße Nr. 169.

Meine

Weihnachts-Ausstellung

von Kinderspielwaaren

habe ich vollendet.

Dieselbe zeichnet sich dieses Jahr besonders aus durch ihre große Mannigfaltigkeit, von den ordinärsten bis zu den allerfeinsten Artikeln zu sehr billigen Preisen.

Ich lade zu deren Ansicht ergebenst ein.

C. Wilhelm Döring.

Cäcilienvereinskränzchen.

Dasselbe findet statt: Mittwoch den 10. d. M.
Anfang 7 Uhr, Ende 2 Uhr.

Der Zutritt in den Saal, sowie auf die Gallerien ist nur gegen Karten gestattet, die Dienstag Nachmittag von 2 bis 3 Uhr im Probelokale abgeholt werden können.

Der Ausschuss der Mitwirkenden.

Witterungsbeobachtungen im Groß. botanischen Garten.

7. Dezember	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 5	27" 10'''	Südwest	umwölkt
12 " Mitt.	+ 9	27" 10,5'''	"	"
6 " Abds.	+ 7	27" 10,5'''	"	hell
8. Dezember				
6 U. Morg.	+ 1	27" 10'''	Südwest	hell
12 " Mitt.	+ 5	27" 10,5'''	"	"
6 " Abds.	+ 3½	27" 10,5'''	"	"

Notizen für Mittwoch 10. Dezember:

Karlsruhe, Secretariat gr. Kriegsministeriums. Commissionstermin für die Brod- und Fouragelieferung an sämtliche Garnisonen des Landes für die Monate Januar bis April 1857: 10 Uhr Vormittags.

Getauft:

- 7. Dgbr. Sophie Mathilde, Vater Karl Heinrich Kley, Pofamentier.
- 7. " Anna Friedrike Ernestine, Vater Adolf Schmidt, Bäckermeister.
- 7. " Albert Wilhelm, Vater Christian Hartfelder, Monteur.
- 7. " Karl August Wilhelm, Vater August Erb, Monteur.
- 7. " Ernestine Emilie Margarethe, Vater Friedrich Dahlmer, markgräfli. Lakai.
- 8. " Karoline Marie Auguste Mathilde, Vater Karl Albert Rudolf Lange, Hofchauspieler.

Todesfälle:

- 7. Dezember. Christian, alt 4 Monate 21 Tage, Vater Schuhmachermeister Schüb.

Zur heutigen Synagogenraths-Wahl wird in Vorschlag gebracht: Herr Kaufmann Theodor Herrmann.

Musikalische Festgeschenke!

musl. **Beethoven's** Sonaten complet zu 5 fl. 18 kr. bis 9 fl. 51 kr. Einzelne Hefte verhältnißmäßig theurer.
 „ Sinfonien, 2- und 4händig.
Saydn's Sonaten complet zu 6 fl. 18 kr. bis 7 fl. 36 kr. Einzelne Hefte verhältnißmäßig theurer.
 „ Sinfonien, 2händig 4 fl. 21 kr., 4händig 7 fl. 12 kr.
Mendelssohn's Lieder für eine Stimme in einzelnen Heften.
 „ Lieder ohne Worte, 7 Hefte zu 1 fl. 24 kr. bis 1 fl. 52 kr.
Mozart's Sonaten complet zu 4 fl. 12 kr. bis 9 fl. 24 kr. Einzelne Hefte verhältnißmäßig theurer.

Potpourris, 2- und 4händig, aus Opern von Cramer, Martin und Burgmüller.

Burgmüller's Goldnes Melodienbuch, 8 Hefte à 1 fl. 12 kr.

„ dasselbe in 2 Bänden à 4 fl. 30 kr.

Arrangements von Liedern von Cramer, Beyer u.

Die neuesten 2- und 4händigen **Salonstücke**.

Reiche Auswahl von **Compositionen** für die Jugend.

Die beliebtesten und neuesten **Lieder** für eine und mehrere Stimmen.

Piecen für Violine, Cello, Flöte, Zither u.

Klavierauszüge mit und ohne Text von klassischen und modernen Opern.

Ansichtsendungen nach hier und auswärts stehen auf Verlangen gerne zu Diensten.

A. Bielefeld's Musikalienhandlung in Karlsruhe.

Mein Artistisch-Photographisches Atelier

Akademiestraße Nr. 20,

worin Porträts in allen Größen und Stereoscopieen angefertigt werden, ist nun eröffnet.

L. Hoffmeister, Hofkupferstecher.

In der Hofbuchhandlung von A. Bielefeld sind verschiedene Photographieen zur Ansicht aufgestellt.

musl. Ich beehre mich hiemit die ergebenste Anzeige zu machen, daß ich meine

Weihnachts-Ausstellung

von Kinderspielwaaren aller Art,

nützlichen und unterhaltenden **Gesellschaftsspielen**, **Bilderbüchern**, feinen **Farbenkästchen**, **Porte-monnaies**, **Brieftaschen**, **ledernen Arbeitskofferchen**, **Schatullen**, **Bracelettes** und sonstigen **Galanteriewaaren** in reicher Auswahl eröffnet habe, und lade hiemit zu deren gefälligem Besuch unter Zusicherung **billigst** gestellter Preise höflichst ein.

F. W. Kölig Wittwe,

Langestraße Nr. 191.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Hr. Büchner, Kfm. v. Siegen. Hr. Wesselbach, Kfm. v. Basel. Hr. Zöcher, Fabr. v. Nürnberg. Hr. Sinnlich, Kfm. v. Breslau. Hr. Rabener, Kfm. v. Zell. Hr. Buchmüller, Kfm. v. Heidelberg. Hr. Elsner, Fabr. v. Gotha. Hr. Vandene Torre, Kfm. v. Brüssel.

Englischer Hof. Hr. Frohmann und Hr. Theobald, Kfl. v. Frankfurt. Hr. Mehler, Kfm. v. Wert. Hr. Wolff, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Baron v. Bawis und Hr. Jolly, Kfm. v. Heidelberg. Hr. Bader, Kfm. v. Fahr. Hr. Hirschhorn, Fabrikbesitzer v. Mannheim. Hr. Banteleur, Rent. v. London. Hr. Scharff, Rent. v.

Frankfurt. Hr. Smelin, Kfm. und Hr. Bader, Fabrikbesitzer v. Fahr. Hr. Baumgartner, Rent. v. Lorrach. Hr. Klumpp, Holzhdl. v. Gernsbach. Hr. Blohm, Part. mit Fam. v. Baden. Hr. van der Boerden, Rent. v. Amsterdam. Hr. Pellmann, Kfm. v. Mainz. Hr. Boden, Kfm. v. Hamburg. Hr. Anderson, Kfm. v. London.

Erbprinzen. Hr. v. Dupuy, Propr. u. Hr. Morrison de Laffon, Rent. v. Paris. Hr. Westphal, Rent. v. Berlin. Hr. Dujonge, Rent. v. New-York. Hr. Bader, Kfm. v. Bonn. Hr. de Buffiere, Gutsbesitzer v. Offenbourg. Hr. Baron v. Kosgebue, Rent. mit Fam. v. Baden. Hr. Scherpenhausen und Hr. Fröhlich, Rent. v. New-York. Hr. Lion, Kfm. v. Alheim. Hr. Sturm, Architekt v. Erfurt. Hr. Unger, Kfm. v. Fahr. Hr. Mouton, Kfm. v. Selz. Hr. Hörwöth u. Hr. Ghetoldi, k. k. öster. Oberlieutenant v. Rastatt.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ch. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.